



NABU Landesverband Berlin e.V. Wollankstr. 4 13187 Berlin

An die Fraktionsvorsitzenden der Parteien der
Bezirksverordnetenversammlung

NABU Landesverband Berlin

Fragen zur Wahl des Abgeordnetenhauses Berlin, 18. September 2016

Berlin, 24.06.2016

Sehr geehrte Fraktionsvorsitzende der Parteien in der
Bezirksverordnetenversammlung,

anlässlich der Neuwahl des Berliner Abgeordnetenhauses möchte der
NABU Berlin seine 13.000 Mitglieder über die umwelt- und naturschutz-
politischen Absichten der Parteien in der Bezirksverordnetenversammlung
informieren.

Dafür haben wir einen Fragenkatalog zu aktuellen Themen der Natur-
schutzpolitik unserer Stadt zusammengestellt, und bitten Sie, uns Ihre
Absichten für die nächste Legislaturperiode über die Antwortmöglichkeiten
mitzuteilen. Wir werden die Ergebnisse der Umfrage in unserem nächsten
Mitgliedermagazin „Natur in Berlin“ veröffentlichen.

Bitte senden Sie die Fragen bis zum 4. Juli 2016 an den NABU Berlin gerne
als pdf - Datei oder Fax (9 86 70 51) zurück.

Mit bestem Dank für Ihre Antworten und freundlichen Grüßen

Rainer Altenkamp

1. Vorsitzender

NABU Landesverband Berlin e.V.

Wollankstraße 4
13187 Berlin
Tel. +49 (0)30.9 86 08 37-0
Fax +49 (0)30.9 86 70 51

lvberlin@nabu-berlin.de
www.NABU-Berlin.de

Geschäftskonto

Postbank Berlin
BLZ 100 100 10
Konto 112 300 108
IBAN DE 68 1001 0010 0112 3001 08
BIC PBNKDEFF

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 100 205 00
Konto 329 3200
IBAN DE 76 1002 0500 0003 2932 00
BIC BFSWDE33BER

Spenden sind steuerlich absetzbar

Vereinsregister Berlin-Charlottenburg
Steuer Nr. 27/673/51507

Anerkannter Naturschutzverband nach § 60
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

Mitglied der Berliner Landesarbeits-
gemeinschaft Naturschutz e.V. (BLN)

Anerkannter Träger freier Jugendhilfe



Der NABU Berlin fragt zur Landtagswahl 2016:

Wird sich Ihre Fraktion im Bezirk dafür einsetzen, dass in der nächsten Legislaturperiode...

	ja	nein	weiß nicht
... die personelle und finanzielle Ausstattung in den Naturschutzverwaltungen gestärkt wird?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... die Verwaltung Flächen kauft, um sie langfristig für den Naturschutz zu sichern?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... der Empfehlung des Deutschen Städtetages gefolgt und der erforderliche wohnungsnaher Freiraum von 6 m ² pro Einwohnerzahl in der städtebaulichen Planung umgesetzt wird?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... die Ausweisung von Schutzgebieten (NSG, FFH, LSG) vorangetrieben wird?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... entsprechend der zunehmenden Bauvorhaben die personelle und finanzielle Ausstattung der Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz (BLN) gestärkt wird?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... finanzielle Mittel für die Umsetzung des Biotopverbunds laut LAPRO bereitgestellt werden?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... zur Förderung der Artenvielfalt und Lebensqualität ein Förderprogramm für Dach- und Fassadenbegrünung aufgelegt wird?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... die Berliner Gewässer durch Installation von Vorreinigungseinrichtungen von schadstoffbelasteten Straßenabwässern freigehalten werden?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... die Park- und Grünflächenpflege zur Förderung der Artenvielfalt nach naturschutzfachlichen Gesichtspunkten ausgerichtet wird?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... der Umweltverbund und Radverkehr im Verkehrswesen gefördert wird?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... wohnortnahe Naturerfahrungsräume eingerichtet werden?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()
... naturschutzfachlich wertvolle Freiflächen nicht bebaut werden?	(<input checked="" type="checkbox"/>)	()	()

Berlin, 29.06.16 Bündnis 90/Die Grünen Marzahn-Hellersdorf gez. Nickel von Neumann
 Ort, Datum Partei Name, Vorname Unterschrift